



# Gemeindebrief

Evangelische Kirche in  
Halle-Neustadt und Nietleben  
Angersdorf und Zscherben

Sommer 2022





*Jesus sagt: „Ihr seid das Licht der Welt: Eine Stadt, die auf dem Berg liegt, kann nicht verborgen bleiben! Es zündet ja auch niemand eine Öllampe an und stellt sie dann unter einen Tontopf. Im Gegenteil: Man stellt sie auf den Lampenständer, damit sie allen im Haus Licht gibt. So soll euer Licht vor den Menschen leuchten. Sie sollen eure guten Taten sehen und euren Vater im Himmel preisen.“ (Mt 5,14-16)*

Liebe Leserinnen und Leser!

Spuren des Christentums lassen sich in Europa seit zwei Jahrtausenden finden.

Auch unsere Kirchengebäude, zumeist mitten im Ort gebaut, zeugen davon. Oft können wir an ihren Türmen alte Uhren bewundern, manchmal auch schöne Sonnenuhren. Über Jahrhunderte waren das neben der Sonne die einzigen „Zeitanzeiger“, die allen Menschen zugänglich waren.

Auch an unserer Kirche in Halle- Neustadt gibt es eine kleine Sonnenuhr. Sie ist nicht so prächtig wie die Sonnenuhr vom Braunschweiger Dom auf der Titelseite unseres Gemeindebriefes. Aber auch sie hat Menschen über Jahrhunderte den Weg durch die Zeit gewiesen.

Allerdings ist sie auf das Leuchten der Sonne angewiesen.

Vielleicht kann uns das ein Fingerzeig sein darauf, dass auch wir ohne das Licht der Welt nicht leuchten und sichtbar werden können. Unsere Quelle, aus der wir schöpfen, ist er selbst.

Jesus hat ja seinen Zuhörern einen anspruchsvollen Weg gewiesen und sie mit einer großen Verheißung losgeschickt: „Ihr seid das Licht der Welt!“ Er traut es allen zu, die an ihn glauben, für andere da sein zu können und zu sehen, was Not tut.

Da höre ich keine Einschränkung, kein „wenn und aber...“, weil er uns alle braucht.

Vor einiger Zeit saßen unsere Gemeindevorsitzende und ich in einem Gespräch mit weiteren Personen und wir wurden gefragt: „Was wäre denn, wenn es die Halle-Neustädter Gemeinde nicht mehr gäbe? Würde sie jemand vermissen?“

Uns beiden blieb das Wort im Hals stecken und wir saßen für einen Moment stumm da. So eine Frage hatten wir nicht erwartet. Einige Tage später kamen wir beide darüber miteinander ins Gespräch...

Aber nun möchte ich diese Frage gern an Sie, an Euch alle weitergeben und ins Gespräch kommen:

Welche Aufgabe sehen wir für uns als Kirchengemeinde in Halle-Neustadt?

Und wie wollen wir wahrgenommen werden und sichtbar sein und auf andere zugehen?

Diese Fragen sind ja nicht neu. Seit Jahrzehnten denken Christinnen und Christen unserer Gemeinde immer wieder darüber nach. Vor 5 Jahren haben wir unser 50. Gemeindejubiläum gefeiert. Nun sind wir also 55 Jahre hier und vieles hat sich in der Gemeinde seit den Anfängen verändert. Der ganze Stadtteil Halle-Neustadt hat sich verändert.

In der Kirchspielleitung haben wir viele Gespräche darüber gehabt und Informationen ausgetauscht. Wir haben nach Wegen gesucht, auch über unsere Gemeindegrenzen hinaus zu



gehen, Gemeindegarbeit zu verändern... Das ist uns manchmal gelungen und zugleich merken wir, dass wir immer noch sehr „unter uns“ bleiben.

Jesus hat damals nicht zu den Pharisäern, Schriftgelehrten oder Priestern gesprochen, sondern zum Volk, also den ganz einfachen Menschen, die zu ihm gekommen waren, um ihn zu hören. Auf sie setzt er seine Hoffnung und gibt ihnen diese Verheißung mit auf den Weg.

Das ist ein guter Hinweis für uns alle: Sein gutes Wort, das Leuchten des Glaubens, seine Liebe zu den Menschen kann nur durch uns alle sichtbar werden, und zwar im ganz alltäglichen Leben.

Wir alle sind von ihm befähigt, auf andere zuzugehen, das Gute weiterzugeben und die Hoffnung nicht für uns zu behalten. Welche konkreten Schritte uns dazu einfallen als Gemeinde, das werden wir ergründen. Ich bin gespannt auf unsere Gespräche und Diskussionen und vor allem unsere Aktionen. Möge Gottes guter Geist und sein Segen mit uns sein!

Ihre Pfarrerin Regina Weihe

## Titelbild:

Diese Tafelsonnenuhr von 1716 befindet sich an der Südseite des Südturms am Braunschweiger Dom. Im Text der Kirchengemeinde heißt es noch dazu: „Die Stunden (römische Zahlen am Rand der Sonnenuhr) und Viertelstunden (Winkelstriche auf dem äußeren Rand) lassen sich anhand des Schattens eines parallel zur Erdachse und damit exakt nach Norden gerichtete Polstabes ablesen. In der Mitte der Sonnenuhr kann man, auf Grund des Schattens des kleinen Knaufes auf dem Polstab, die Jahreszeiten und die Tierkreiszeichen ablesen.“

Der Braunschweiger Dom, auch Domkirche St. Blasii zu Braunschweig und früher „Stiftskirche St. Blasius‘ und St. Johannes des Täuflers“, ist die bedeutendste Kirche in Braunschweig. Der Dom wurde 1173 als Kollegiatstiftskirche von Heinrich dem Löwen, Herzog von Bayern und Sachsen, gegenüber seiner Burg Dankwarderode „zur Ehre St. Blasius‘ und St. Johannes des Täuflers“ gestiftet und von ihm zu seiner Grabstätte und der seiner zweiten Gemahlin Mathilde von England bestimmt.

## Büro:

Vielleicht haben Sie es schon bemerkt: Unser Büro ist nicht mehr zu den gewohnten Zeiten besetzt. Es gibt gesonderte Öffnungszeiten.

Frau Knoblich hat aus privaten Gründen ihre Arbeit in unserem Gemeindebüro gekündigt. Das bedauern wir sehr. Für ihre Arbeit im Büro möchten wir ihr auch noch einmal an dieser Stelle danken!

Wir wünschen ihr für ihre neue Arbeit alles Gute und für ihren weiteren Weg Gottes Segen!

Im Namen der Kirchspielleitung

Regina Weihe



### Von der Konfi-Freizeit bis zur Konfirmation

Am Pfingstsonntag werden in der Nietlebener Kirche sieben Jugendliche aus dem Kirchspiel Neustadt-Nietleben, Zscherben, Bennstedt und Eisdorf konfirmiert. Zwei Jahre lang haben Sie sich im Konfirkurs darauf vorbereitet.

Als Abschluss und einen Höhepunkt dieser Zeit, waren wir am letzten April-Wochenende auf gemeinsamer Konfi-Fahrt in Mücheln. Wir nahmen das als Pilgerherberge eingerichtete Pfarrhaus in Beschlag und verbrachten zwei intensive Tage. Inhaltlich beschäftigten wir uns mit den zwei evangelischen Sakramenten: Taufe und Abendmahl. Darüber hinaus bereiteten wir den Konfirmationsgottesdienst in Teilen vor. Aber auch die Freizeit kam nicht zu kurz. Mit Spielen, Eis am See und Lagerfeuer am Abend vertrieben wir uns die Zeit in den Pausen. Am Sonntag gestalteten wir schließlich den örtlichen Gottesdienst in Langeneichstädt musikalisch, szenisch und mit unseren Fürbitten mit.

Für die Konfirmation am 05.06.22 haben sich folgende Jugendliche entschieden:



Eunike Fischbach

Casjen Friede

Kalle Herzfeld

Tom Hiller

Anita Kpokpoya

Ashley Reiss

Marlene Saam

Lassen Sie uns am Pfingstsonntag gemeinsam um Gottes Segen für diese jungen Menschen auf ihrem weiteren Lebensweg bitten! Herzliche Einladung zum Konfirmationsgottesdienst um 10:15 Uhr in Nietleben.

### Noch freie Plätze auf der Segelfreizeit!

Jugendliche ab der 9. Klasse aufgepasst. Es gibt noch freie Plätze auf unserer Segelfreizeit in den Niederlanden im August. Nähere Infos zur Tour bekommt ihr bei Jakob Haferland ([jakob.haferland@ekmd.de](mailto:jakob.haferland@ekmd.de)). Anmeldeschluss ist der 30.06.2022!

## Segelfreizeit

### Friesland/Niederlande

- 14.-20. August 2022
- Segeln auf der westfriesischen Seenplatte, Zelten, Wind & Wetter, Gemeinschaft
- Für Jugendliche ab der 9. Klasse
- An- u. Abreise von Halle
- Keine Vorkenntnisse erforderlich
- Kosten: 200€
- Anmeldung unter: <https://forms.office.com/r/sAM4QW3D14>







	Neustadt	Nietleben
<b>Gottesdienst</b> sonntags	10.15 Uhr in der Kirche	10.15 Uhr in der Kirche  In der Regel 2. So. im Monat → siehe Kalender
<b>Offene Kirche</b> dienstags	15.00 - 16.30 Uhr oder nach Vereinbarung	
<b>Andachten/ Gebete</b>	In der Regel am letzten Samstag im Monat - siehe Kalender	
<b>Kirchenmusik</b>	<u>Kantorei</u> (Herr Zierenberg) montags 19.45 - 21.15 Uhr <u>Posaunenchor</u> (Herr Müller) dienstags 18.30 - 20.00 Uhr	<u>Kinderchor</u> (Herr Zierenberg) mittwochs 15.00 Uhr
<b>Kinder</b> <u>Kindergruppen</u>  freitags	Nach Absprache (Frau Malinowsko)	Nach Absprache 14.30 - 15.30 Uhr im Pfarrhaus
<b>Konfirmanden- unterricht</b>	7. und 8. Klasse: samstags einmal im Monat (Herr Haferland)	
<b>Erwachsenen- unterricht</b>		nach Absprache mit Pfrn. Weihe
<b>Junge Gemeinde</b> mittwochs	ab 19.00 - 21.00 Uhr, im Pfarrhaus Nietleben	
<b>Familien</b>	monatlich samstags Familienfrühstück → siehe Kalender	



## Kalender Juni 2022 bis September 2022

Neustadt

Nietleben

Juni

*„Ihr sät viel und bringt wenig ein; ihr esst und werdet doch nicht satt; ihr trinkt und bleibt doch durstig; ihr kleidet euch, und keinem wird warm; und wer Geld verdient, der legt's in einen löchrigen Beutel.“ (Hag 1,6)*

Mi	1	14.30	Bibelkreis	
So	5	10.15		Gottesdienst mit Konfirmation am Pfingstsonntag
Mo	6	10.15	Gottesdienst am Pfingstmontag	
So	12	10.15	Gottesdienst	
Mo	13	10.00	Gruppe ab 55	
Sa	18	15.00		Konzert „duo seriell“: Gitarre & Orgel
So	19	10.15	Gottesdienst	
Di	21	14.30	Gruppe ab 55	
Mi	22	14.30	Seniorenachmittag	
Sa	25	18.00		Musikalische Andacht
So	26	10.15	Gottesdienst	

Juli

*„Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott.“ (Ps 42,3)*

So	3	14.00	Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefest (siehe Seite 8)	
Mo	4	10.15	Gruppe ab 55	
Mi	6	14.30	Bibelkreis	
So	10	10.15	Gottesdienst	
So	17	10.15		Gottesdienst
Di	19	14.30	Gruppe ab 55	
So	24	10.15	Gottesdienst	
Sa	30	18.00		Musikalische Andacht
So	31	10.15		Gottesdienst



## Kalender Juni 2022 bis September 2022

**Neustadt**

**Nietleben**

### August

*„Jubeln sollen die Bäume des Waldes vor dem Herrn, denn er kommt, um die Erde zu richten.“ (1. Chr. 16,33)*

Mo	1	10.15	Gruppe ab 55	
So	7	10.15	Gottesdienst	
So	14	10.15		Gottesdienst
Di	16	14.30	Gruppe ab 55	
Mi	17	14.30	Seniorenachmittag	
Sa	20	19.00	Nacht der Kirchen- Posaunenserenade	
So	21	10.15	Gottesdienst	
Sa	27	18.00		Musikalische Andacht
So	28	10.15		Gottesdienst

### September

*„Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit“ (Sir 1,10)*

Sa	3	19.30	Konzert mit Französischer Chormusik (Convivium Musicum)	
So	4	10.15	Gottesdienst	
Mo	5	10.00	Gruppe ab 55	
Mi	7	14.30	Bibelkreis	
So	11	10.15	Gottesdienst	Gottesdienst
		17.00	Konzert Violine und Gitarre aus fünf Jahrhunderten	
Sa	17	10.00	Familienfrühstück	
So	18	10.15	Gottesdienst	
Di	20	14.30	Gruppe 55	
Mi	21	14.30	Seniorenachmittag	
Sa	24	18.00		Musikalische Andacht
So	25	10.15	Gottesdienst	

Wir kooperieren mit der Evangelischen Erwachsenenbildung: Viele unserer Veranstaltungen erfolgen in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Erwachsenenbildung Sachsen-Anhalt.



## Termine Angersdorf und Zscherben

## Angersdorf

## Zscherben

			Angersdorf	Zscherben
Di	14.06.	14.30	Frauenkreis	
So	19.06.	09.00	Gottesdienst	
Di	12.07.	14.30	Frauenkreis	
Di	09.08.	14.30	Frauenkreis	
So	11.09.	09.00	Gottesdienst	
Di	13.09.	14.30	Frauenkreis	

**Gemeindefest für Alle:**

Am Sonntag, dem 3. Juli 14:00 Uhr, wollen wir wieder alle miteinander in Halle-Neustadt unser Gemeindefest feiern.

Die Vorbereitungen laufen schon an.

Ganz besonders möchten wir auch in diesem Jahr alle unsere Ehrenamtlichen dazu ansprechen und einladen und ihnen mit diesem Fest für ihren Einsatz danken!

Ein Zusammenkommen im großen Rahmen war ja auch in diesem Jahr am Epiphaniastag noch nicht möglich.

Nun hoffen wir auf ein fröhliches Beisammensein im Freien bei schönem Wetter und vielen Überraschungen.

**In eigener Sache**

Gemeindebriefe:

Wir suchen wieder Helfer und Helferinnen, die sich fit genug fühlen, vier Mal im Jahr Gemeindebriefe mit auszutragen.

Bitte melden Sie sich im Büro oder bei Pfarrerin Weihe, wenn Sie gern mitmachen möchten!

Regina Weihe



Liebe Kinder,

in der Bibel wird uns in der Apostelgeschichte (Kapitel 2) erzählt, wie der Heilige Geist den Freunden und Freundinnen von Jesus geschenkt wurde und sich wie Feuerzungen auf sie setzte. Schaut euch die Bilder an. Sie sind fast gleich. Findet die 10 Unterschiede!





### Musikalischer Abendsegen in Nietleben

Hier kommt nun die Fortsetzung der Musikalischen Andachtsreihe in Nietleben:

- 25.6. 18.00 Uhr Johannisandacht mit Posaunenchor
- 30.7. 18.00 Uhr Andacht mit Orgelmusik
- 27.8. 18.00 Uhr Andacht mit Chormusik
- 24.9. 18.00 Uhr Andacht mit Orgelmusik
- 29.10. 15.00 Uhr Andacht zum Reformationsfest (mit Posaunenchor)
- 26.11. 15.00 Uhr Adventsmusik (mit Kinderchor und Kantorei)

### Kirche Nietleben: Orgel und Gitarre am 18.6. um 15.00 Uhr

Das Duo seriell (Franz Hartmann und Andreas Mitschke) möchte in der Kombination Gitarre/Orgel eine aktuelle Musiksprache mit historischen Bezügen bekannt machen, die ungewöhnliche Instrumenten- und Klangzusammenstellungen nutzt. Universale musikalische Prinzipien wirken in der Barockmusik bis in die Minimalmusic. Dabei werden musikalische Floskeln, Phrasen, Pattern zu immer neuen Kombinationen konzertant verflochten. Dieses Baukastenprinzip wird in Neukompositionen des Ensembles weitergeführt und an historischen Werkvorbildern gespiegelt. Reizvoll ist dabei insbesondere die Instrumentenzusammenstellung von Orgel und Gitarre. Die Orgel zeichnet sich als Blasinstrument aus, das sowohl solistische wie auch orchestrale flächige Partien übernehmen kann. Die Gitarre ist als ein Saitenzupfinstrument dabei der kammermusikalische Partner. Ihre intime Wirkung kann so mit den orchestralen Elementen der Orgel kontrastieren.

### Nacht der Kirchen

Um 19.00 Uhr beginnt wieder die Serenade unseres Posaunenchores zur Nacht der Kirchen am 20.8. in der Passendorfer Kirche in Halle-Neustadt, Schulplatz 4.

### Französische Chormusik: Chansons und Motetten vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart

Unser Nachbarland Frankreich und seine faszinierende Vokalmusik sind Thema des aktuellen A-Cappella-Programms von CONVIVIUM MUSICUM. Der Kammerchor nimmt seine Zuhörer mit auf eine Entdeckungsreise durch die vielfältige und reichhaltige Geschichte französischer Chormusik. Beginnend mit Chansons des 16. Jahrhunderts – dem französischen Pendant zum italienischen Madrigal – über geistliche Musik aus Renaissance, Barock und Romantik, führt der musikalische Spannungsbogen bis hin zu Werken des 20. Jahrhunderts und unserer Zeit. Wir laden ein am Samstag, den 3.9. um 19.30 Uhr in die Passendorfer Kirche in Halle-Neustadt.

### Eine musikalische Reise rund um die Welt der Oper

Mit Kompositionen von Monteverdi, Broschi, Mozart, Rossini, Verdi, Bizet, Weill, Lloyd Webber sowie einer Uraufführung von Maria Leontjewa versucht das Duo CORDE SONANTI, die schier unerschöpfliche Vielfalt der musikalischen Facetten aus fünf Jahrhunderten auf (nur) zehn leidenschaftlich KLINGENDEN SAITEN zu erschließen:

Wir laden ein am Sonntag, den 11.9. um 17.00 Uhr in der Passendorfer Kirche in Halle-Neustadt.

Der Eintritt ist bei allen Veranstaltungen frei – am Ausgang bitten wir um eine großzügige Spende!

Ihr Kantor Tom Zierenberg



**Jesus sagt: Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben. Es gibt keinen anderen Weg zum Vater als mich... Wenn ihr in meinem Namen um etwas bittet, werde ich eure Bitte erfüllen. (Joh 14, 6+13)**

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Es herrscht ziemliche Verwirrung, wenn ich dort an der Straßenkreuzung auf all die selbstgemalten Wegweiser schaue. Viele Orte kenne ich gar nicht und zweifle, ob die Richtung wirklich stimmt. Ich bin zu Fuß auf dem Weg. Da ist es wichtig zu wissen, wo ich lang gehen muss, um richtig anzukommen. Aber ich bleibe auf dem Hauptweg und lasse mich nicht ablenken und erreiche meinen Zielort pünktlich.



In meinen Gedanken ist es aber nicht immer so einfach zu entscheiden, wo es lang geht. Oft genug springen sie hin und her, machen mich unruhig und ganz verwirrt. Dann ist es gut anzuhalten, eine Pause zu machen und zu fragen: Wohin will ich jetzt eigentlich? Was treibt mich gerade wirklich um?

Manchmal hilft es mir dann still zu werden und zu beten. Damit lasse ich mich auf einen uralten Glaubensweg ein, den schon viele vor mir gegangen sind, auch Jesus. Er lädt uns ein, ihm und seinen Worten zu vertrauen, weil er den Weg zum Leben und zu Gott kennt.

So können wir uns an seiner Seite innerlich auf den Weg machen und mit ihm sprechen. Wie die Menschen damals so bringen wir auch heute unser Fragen, unsere Not und Angst, aber auch unsere Freude und unseren Dank zu ihm und bitten um seine Hilfe. Und wir erinnern uns: Schließlich sind wir auf seinen Namen getauft und gehören ganz zu ihm und er gehört in unser Leben.

Beim Wandern lernen wir uns selbst und die anderen, die mit uns auf dem Weg sind gut kennen. Das ist auf den Glaubenswegen nicht anders. Lasst uns also miteinander auf diesem Weg viele Begegnungen suchen mit Jesus, aber auch untereinander!

Ihnen allen wünsche ich frohe, bewegende und gesegnete Sommertage!

Ihre Pfarrerin Regina Weihe

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen immer mittwochs 14.30 Uhr:

	Juni	Juli	August	September
Bibelstunde	01.06.22	06.07.22	-	07.09.22
Seniorenachmittag	22.06.22	-	17.08.22	21.09.22



Kirchengemeinde Halle-Neustadt  
 Schulplatz 4  
 06124 Halle  
 Tel: 8 05 91 37 Fax: 8 06 50 97  
 Mail: [kirche.ha-neu@gmx.de](mailto:kirche.ha-neu@gmx.de)

Kirchengemeinde Nietleben  
 Waidmannsweg 56  
 06126 Halle  
 Tel: 8 05 71 21 Fax: 8 06 62 90

Internet: [www.kirche-halle-neustadt-nietleben.de](http://www.kirche-halle-neustadt-nietleben.de)

### Unsere Mitarbeiter

Pfarrerin: Regina Weihe  
 Pfarrhaus Nietleben  
 Waidmannsweg 56  
 E-Mail: [regina.weihe@gmx.de](mailto:regina.weihe@gmx.de)

Tel.: 8 05 71 21  
 Tel.: 8 05 91 37

### Sprechzeiten

in Nietleben  
 Do: 09.00 - 10.00 Uhr  
 und nach Vereinbarung  
 im Büro, Schulplatz 4  
 Di: 16.00 - 17.00 Uhr

Gemeinde-  
 pädagogin: Birgit Malinowski  
 E-Mail:  
[birgit.malinowski@ekmd.de](mailto:birgit.malinowski@ekmd.de)

Tel.: 4 70 13 64

über Gemeindebüro  
 nach Vereinbarung

Konfi- und  
 Jugendarbeit: Jakob Haferland  
 E-Mail:  
[jakob.haferland@ekmd.de](mailto:jakob.haferland@ekmd.de)

Tel.: 0163/  
 33 47 73 5

über Gemeindebüro  
 nach Vereinbarung

Kantor: Tom Zierenberg  
 E-Mail: [t.zierenberg@gmx.de](mailto:t.zierenberg@gmx.de)

Tel.: 6 82 62 979

über Gemeindebüro  
 nach Vereinbarung

Büro: Das Büro ist z.Zt. nicht besetzt  
 →gesonderte Öffnungszeiten

Tel.: 8 05 91 37  
 Fax: 8 06 50 97

Di 15.00 – 17.00 Uhr  
 Fr 10.00 – 12.00 Uhr

Vorsitzende der  
 Kirchspielleitung Franziska Mikutta  
 E-Mail: [wassermann2201@web.de](mailto:wassermann2201@web.de)

Tel.: 6 85 65 31

nach Vereinbarung

V.i.S.d.P. R. Weihe

**Unsere Bankverbindung (Saalesparkasse Halle)** Bei Überweisungen bitte Absender angeben,  
 Spendenquittungen werden auf Wunsch erteilt.  
 Kontonummer: BIC NOLADE21HAL IBAN DE55 8005 3762 0386 0601 18

Bitte für alle Überweisungen die obengenannte Bankverbindung nutzen!

**Wir danken allen Helferinnen und Helfern herzlich, die unseren Gemeindebrief austragen.**